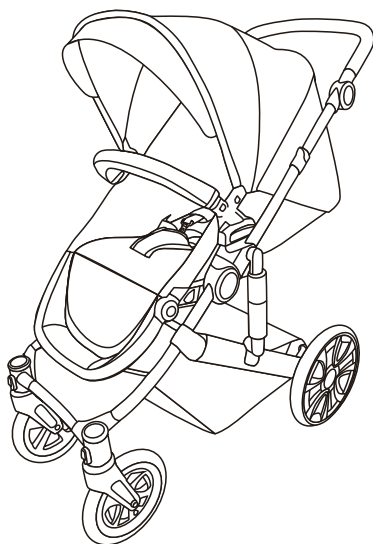




PRIME

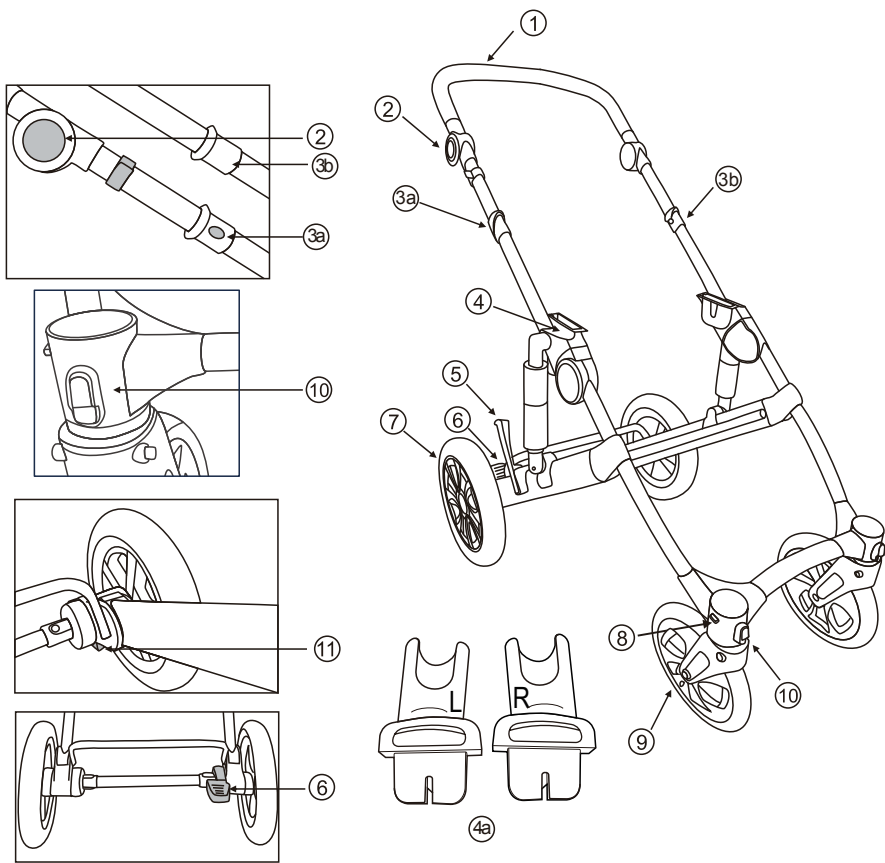


DE Buggy
EN Stroller
ES Silla
FR Poussette
IT Passeggino
PL Wózek spacerowy

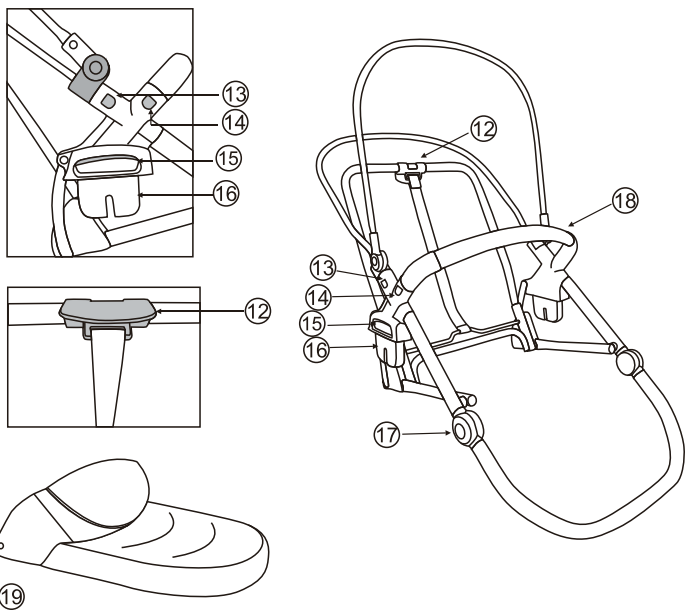
DE BEDIENUNGSANLEITUNG
EN USER MANUAL
ES MANUAL DE USUARIO
FR GUIDE D'UTILISATION
IT ISTRUZIONI PER UTENTE
PL INSTRUKCJA OBSŁUGI

Model: PRIME

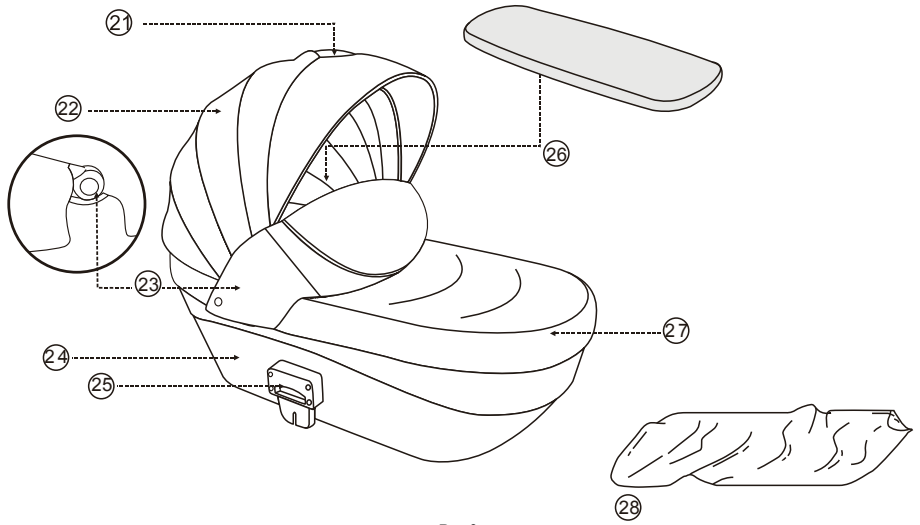
Rev. 1.0



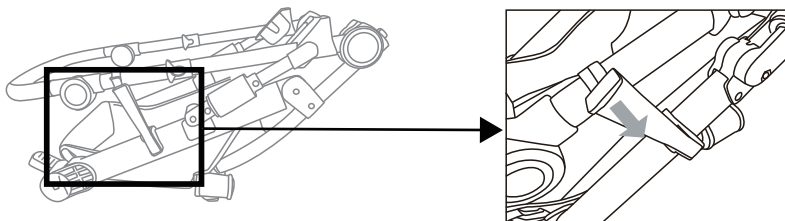
Rys 1.



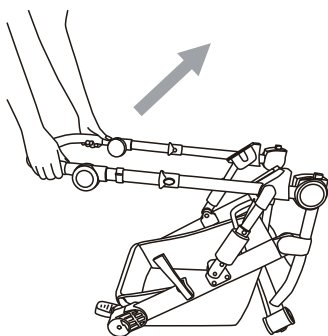
Rys 2.



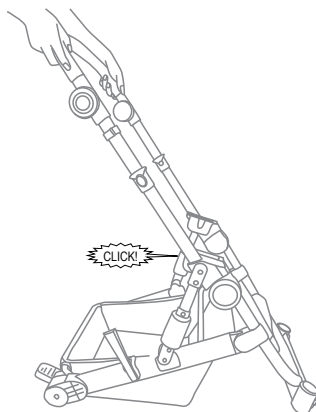
Rys 3.



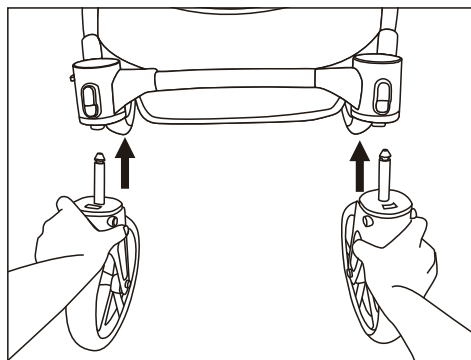
Rys 4.



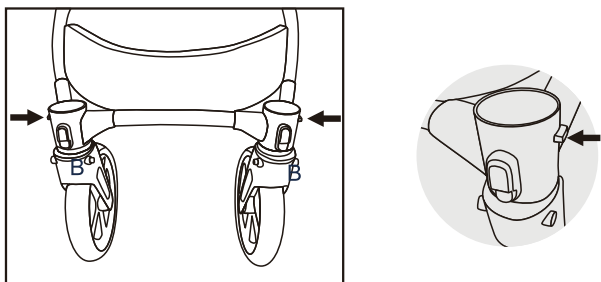
Rys 5.



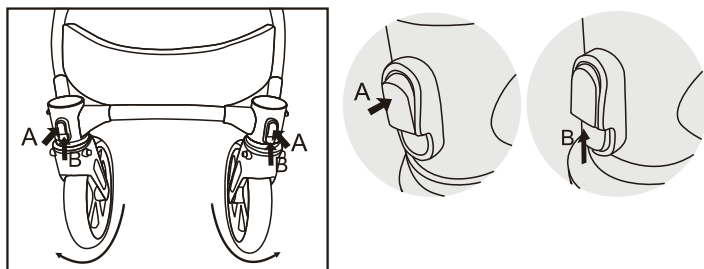
Rys 6.



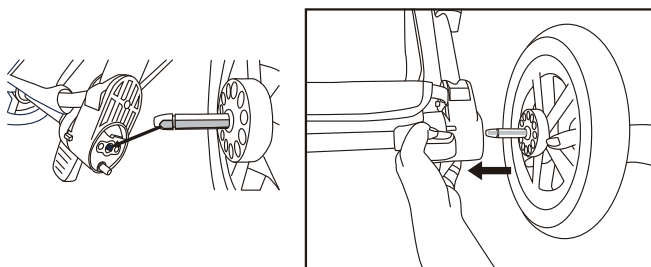
Rys 7.



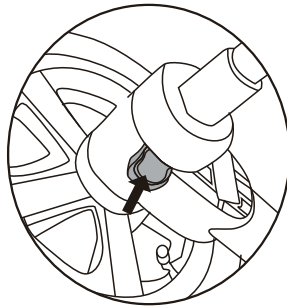
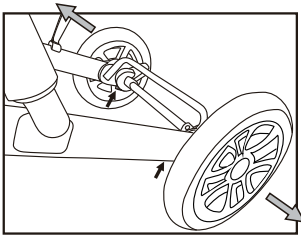
Rsy 8.



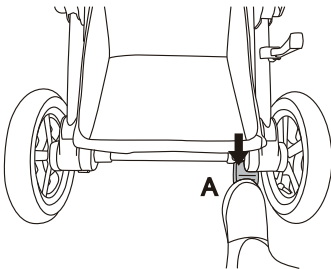
Rsy 9.



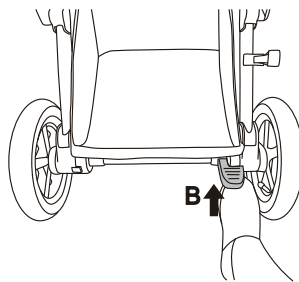
Rsy 10.



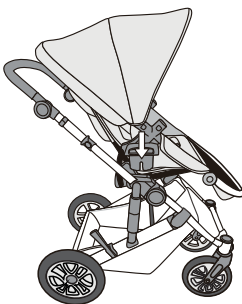
Rsy 11.



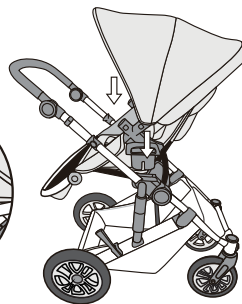
Rsy 12.1



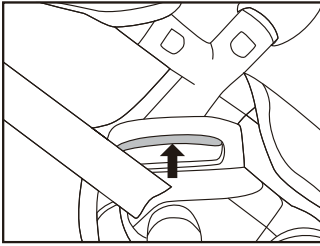
Rsy 12.2



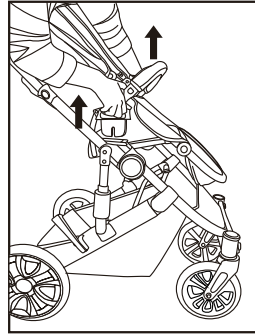
Rsy 13.1



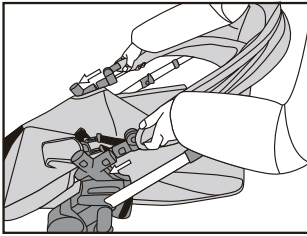
Rsy 13.2



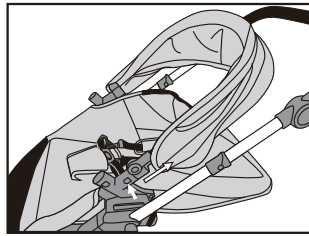
Rsy 14.1



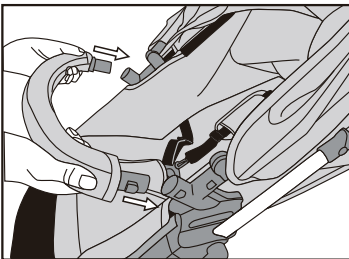
Rsy 14.2



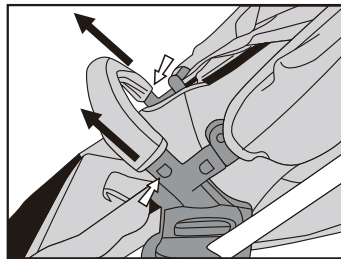
Rsy 15.1



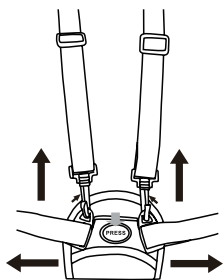
Rsy 15.2



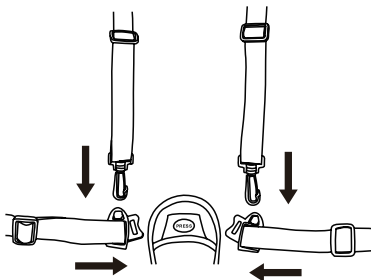
Rsy 16.1



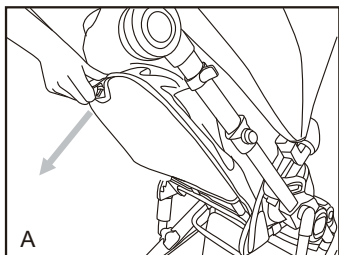
Rsy 16.2



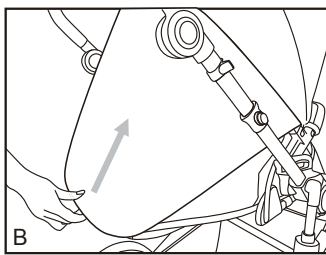
Rys 17.1



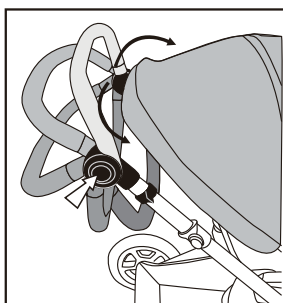
Rys 17.2



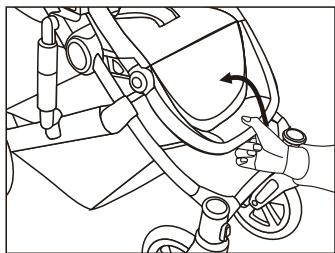
Rys 18.1



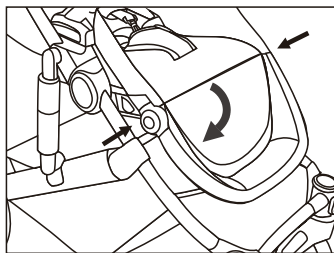
Rys 18.2



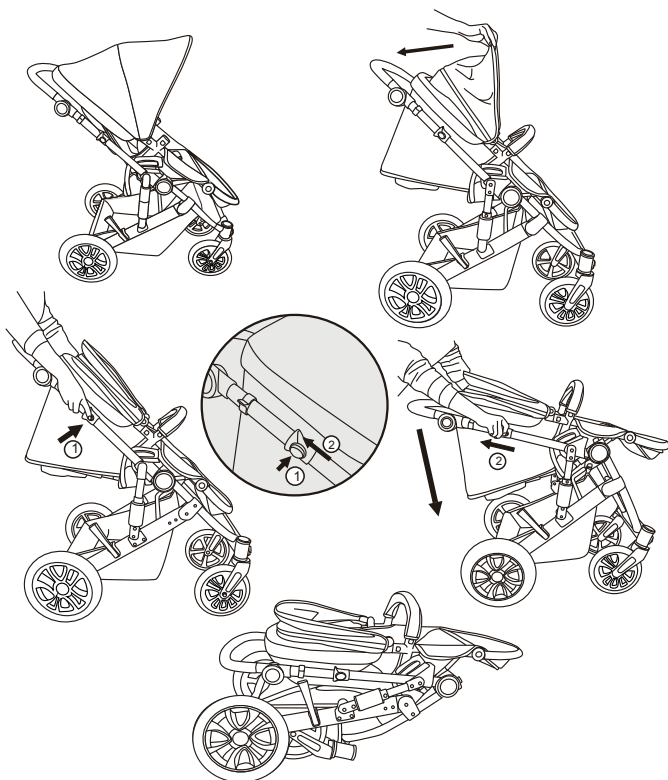
Rys 19.



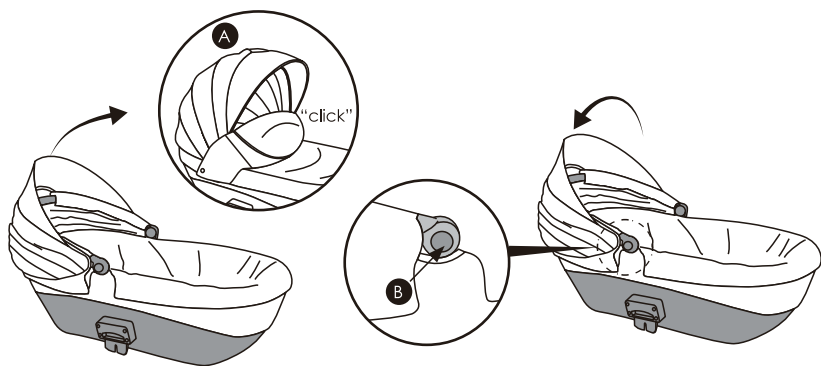
Rys 20.1



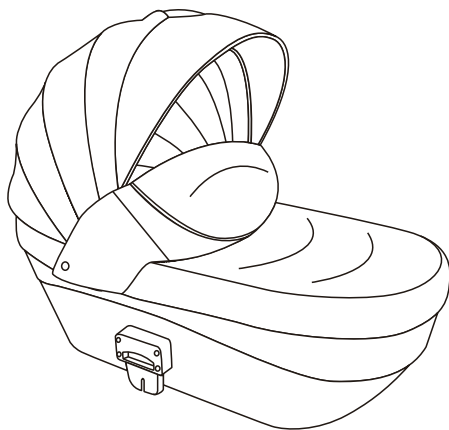
Rys 20.2



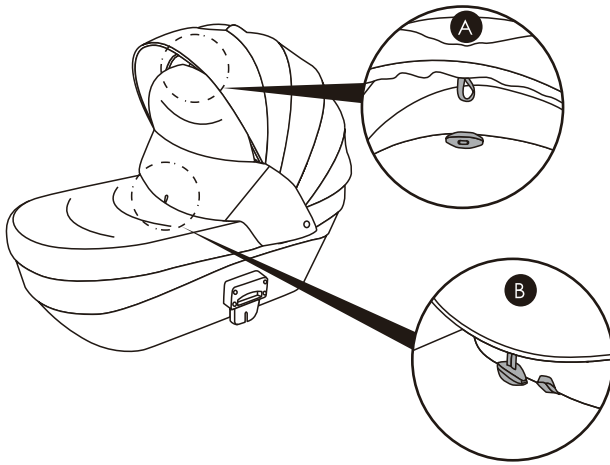
Rys 21.



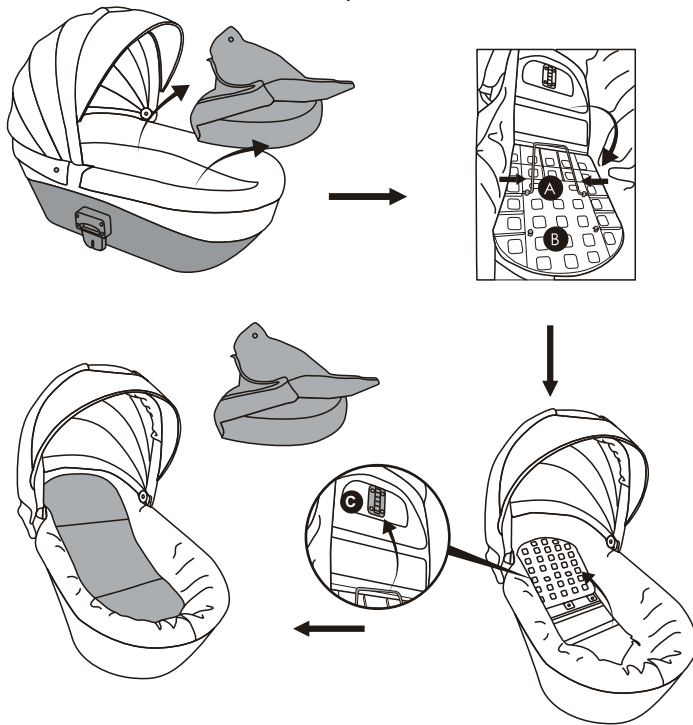
Rys 22.



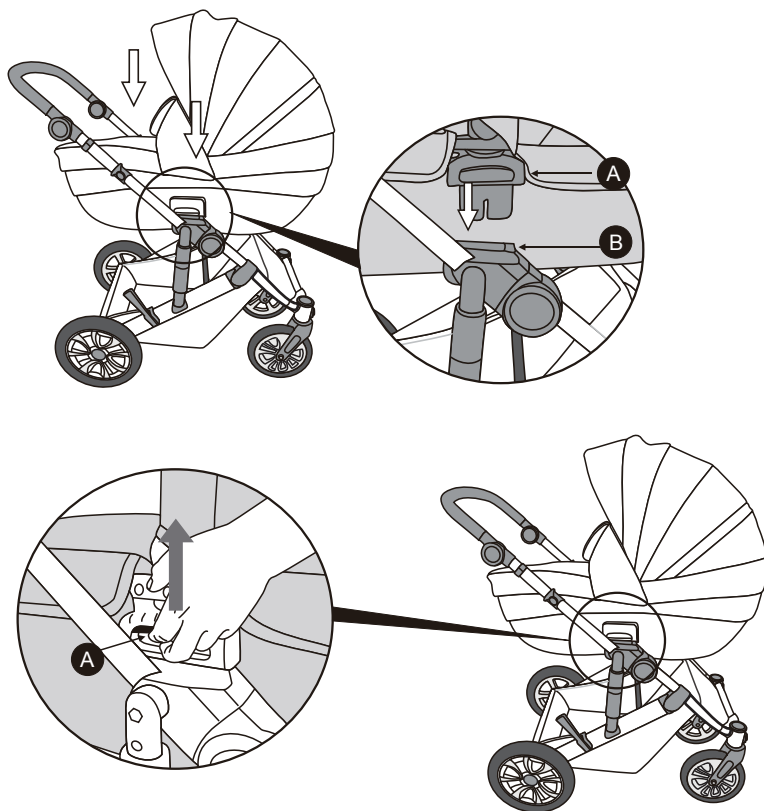
Rys 23.



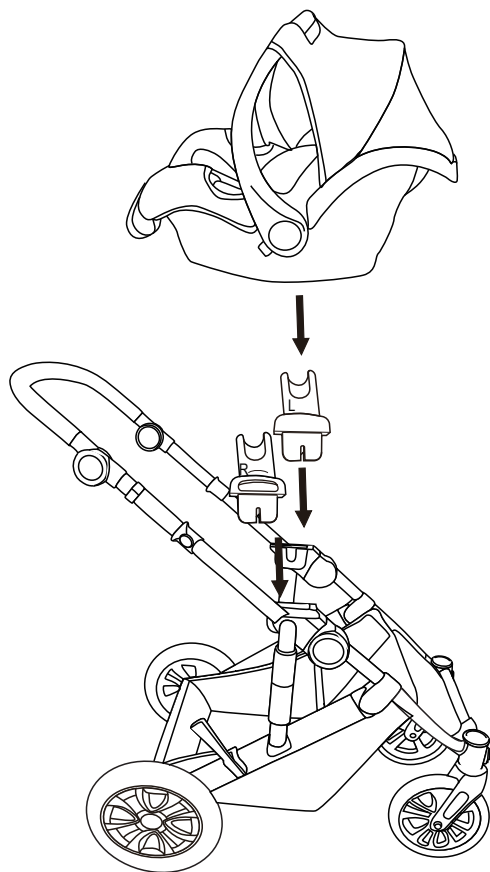
Rys 24.



Rys 25.



Rys 26.



Rys 27.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Vielen Dank für Ihren Kauf eines Produktes von Kinderkraft. Unsere Produkte wurden mit dem Gedanken an die Sicherheit und den Komfort Ihres Kindes entwickelt. Dieser Kinderwagen ist die ideale Lösung für diejenigen, die Qualität, Modernität und Funktionalität zu schätzen wissen. Das Produkt erfüllt die Anforderungen der Sicherheitsnorm EN 1888:2012. Bitte machen Sie sich mit der Bedienungsanleitung vertraut und befolgen Sie ihre Empfehlungen.

WICHTIG! Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung für zukünftige Verwendung auf.

WARNUNG!

Lassen Sie Ihr Kind niemals unbeaufsichtigt.

Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass alle Verriegelungseinrichtungen richtig angebracht wurden.

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Kind außer Reichweite ist, wenn dieses Produkt auf- oder zusammengeklappt wird, um Verletzungen zu vermeiden.

Erlauben Sie Ihrem Kind nicht, mit dem Produkt zu spielen.

Überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Befestigung der Gondel, des Sitzes oder Autokindersitzes richtig angebracht ist.

Dieses Produkt ist zum Laufen oder Rollschuhlaufen nicht geeignet.

Das Produkt ist zur Beförderung eines Kindes zur gleichen Zeit bestimmt. Die maximale Korbbelastung beträgt 3 kg. Jede zusätzliche Belastung der Wagengriffe, unter der Rückenlehne oder an den Wagenseiten verursacht eine Verschlechterung seiner Stabilität.

Das maximal zulässige Gewicht einer Elterntasche, die auf dem Wagengriff gehängt wird, beträgt 2 kg.

Wenn Sie auf einen Bordstein auffahren, heben Sie bitte die vordere Aufhängung hoch.

Beim Hineinlegen und Herausholen des Kindes sollen die Bremsen angezogen sein.

Es sind ausschließlich die Teile und Zubehör zu verwenden, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden. Keine anderen Teile und kein anderes Zubehör verwenden.

Das Produkt nicht in der Nähe des offenen Feuers oder anderer Hitzequellen stehen lassen.

Gondel

Dieser Wagen mit einer Gondel ist für die Kinder bestimmt, die sich noch nicht selbst aufsetzen, umdrehen oder auf Knien und Händen krabbeln können. Maximales Gewicht des Kindes – bis 9 kg.

Die Gondel darf nicht als Babytrage verwendet werden. Der Gondelgriff dient nur und ausschließlich zum Ein- und Ausbau der Gondel im Wagengestell.

Keine zusätzliche Matratze außer der mitgelieferten hineinlegen.

Spazierkinderwagen

WARNUNG!

Diese Sitzeinheit ist für Kinder unter 6 Monaten nicht geeignet.

Verwenden Sie immer das Rückhaltesystem.

Das Produkt ist für Kinder von 6 Monaten bis 15 kg bestimmt.

Autokindersitz Kinderkraft MINK:

Der Kinderwagen Kinderkraft PRIME kann in einem Set mit dem kompatiblen Autokindersitz Kinderkraft MINK mitangeboten werden.

Das Produkt ist für die Kinder von der Geburt an bis zum Gewicht von 13 kg bestimmt.

Wenn der Autokindersitz in Verbindung mit dem Kinderwagen verwendet wird, ersetzt er weder eine Wiege noch ein Kinderbett. Wenn Ihr Kind Schlaf braucht, soll es in eine Gondel, Wiege oder in ein Kinderbett verlegt werden.

I Wagengestellteile (ABB. 1)

1. Handgriff
2. GriffEinstelldruckknöpfe
3. a) Entriegelungsdruckknopf
b) Hebel zum Zusammenklappen
4. Gestellbuchse
a) Autokindersitzadapter
5. Teil zur Verriegelung des Gestells nach dem Zusammenklappen
6. Bremse
7. Hinterräder
8. Druckknopf zum Lösen des Vorderrads
9. Vorderräder
10. Verriegelung der Drehräder
11. Druckknopf zum Lösen des Hinterrades

II Teile des Spaziersitzes (ABB. 2)

12. Sitzeinstellhebel
13. Druckknopf zum Lösen des Dachs des Spazierwagens
14. Druckknopf zum Lösen des Bügels
15. Hebel zum Lösen des Sitzes vom Gestell
16. Verbindung des Sitzes mit dem Wagengestell
17. Druckknopf zur Einstellung der Fußstütze
18. Bügel
19. Schutzüberzug für Beine
20. Regenüberzug

III Gondelteile (ABB. 3)

21. Handgriff zum Tragen der Gondel
22. Gondeldach
23. Druckknopf zum Zusammen- und Aufklappen des Gondeldachs
24. Hebel zum Lösen der Gondel vom Gestell
25. Verbindung der Gondel mit dem Wagengestell
26. Matratze
27. Schutzüberzug für Beine
28. Regenüberzug

IV AUFKLAPPEN DES WAGENGESTELLS

Um das Wagengestell aufzuklappen, lösen Sie das Verriegelungsteil (ABB. 4). Indem Sie den Handgriff halten, heben Sie das Gestell (ABB. 5) bis zum hörbaren Einrasten (ABB. 6)

V MONTAGE UND DEMONTAGE DER RÄDER

Schieben Sie die Vorderräder in die Löcher im Vorderteil des Gestells bis zum hörbaren Einrasten der Verriegelung (ABB. 7). Um die Räder zu demontieren, drücken Sie die den Druckknopf zum Lösen des Vorderrads wie auf der Zeichnung 8 dargestellt.

Der Kinderwagen hat das System der drehbaren Vorderräder, die sich in der Stellung für Geradeausfahrt verriegeln lassen. Um das Rad in der Stellung für Geradeausfahrt zu fixieren, drücken Sie den oberen Teil der Verriegelung ein (ABB. 9, Bewegung A). Um die Räder zu entriegeln, ist die Verriegelung hochzuheben (ABB. 9, Bewegung B).

Führen sie Hinterräder in die Löcher im hinteren Gestellteil hinein bis zum hörbaren Einrasten der Verriegelung. Vergewissern Sie sich, dass die flachen Achsen- und Lochflächen richtig eingestellt wurden (ABB. 10). Um das Hinterrad zu demontieren, drücken Sie den Lösedruckknopf (ABB. 11).

ACHTUNG! Vergewissern Sie sich, dass alle Wagenräder richtig montiert sind, bevor Sie anfangen, den Wagen zu verwenden.

VI BREMSE

Der Wagen ist mit einer fußbetätigten Feststellbremse ausgestattet. Treten Sie auf die Bremse (ABB. 12.1). Nachdem Sie das Einrasten der Verriegelung gehört haben, ist die Bremse aktiviert. Die Entriegelung erfolgt nach dem Hochheben der Bremsenverriegelung (ABB. 12.2).

VII MONTAGE UND DEMONTAGE

VII.I SITZ

Um den Sitz im Wagengestell zu montieren, stecken Sie die Sitzverbindung (A) in die Gestellbuchse (B) (je eine an jeder Wagenseite) bis zum hörbaren Einrasten (ABB. 13.1). Der Sitz kann gegen und in Fahrtrichtung montiert werden (ABB. 13.2). Um den Sitz zu demontieren, ziehen Sie am Hebel, um den Sitz vom Gestell beiderseitig zu lösen (ABB. 14.1) und ziehen Sie ihn hoch (ABB. 14.2). Der Schutzüberzug für Beine ist mit Hilfe von Druckknöpfen an der Außenseite der Dachgelenke zu montieren.

ACHTUNG! Klappen Sie das Wagengestell nicht zusammen, wenn darauf die Gondel oder der Sitz gegen Fahrtrichtung montiert ist.

VII.II DACH

ACHTUNG! MONTIEREN SIE DAS DACH VOR DEM GEBRAUCH DES WAGENS!

Führen Sie das Dach in die Führung des Sitzes hinein und vergewissern Sie sich, dass es richtig montiert ist (ABB. 15.1). Um das Dach zu demontieren, drücken Sie die Druckknöpfe an beiden Sitzseiten und ziehen Sie das Dach heraus (ABB. 15.2). Bei der Montage und Demontage denken Sie bitte an die seitlichen Klettverschlüsse und an den Reißverschluss hinten an der Rückenlehne.

VII.III SCHUTZBÜGEL

Um den Schutzbügel zu installieren, führen Sie ihn in die Führung am Sitzgestell bis zum Einrasten ein (ABB. 16.1). Um das Teil zu demontieren, drücken Sie die Druckknöpfe, bis sich der Schutzbügel an beiden Seiten der Führung löst und ziehen Sie ihn heraus (ABB. 16.2).

VIII SICHERHEITSGURTE

Drücken Sie den Druckknopf, um die Schnalle zu öffnen (ABB. 17.1). Um Ihr Kind zu schützen, sind die Schulter- und Hüftengurte miteinander zu verbinden und dann in das Gurtschloss bis zum Einrasten einzuführen (ABB. 17.2).

IX SITZPOSITIONEN

Der Sitz hat 4 Positionen: liegend, 2 x halbliegen und sitzend, die mit dem Einstellhebel der Rückenlehne eingestellt werden (ABB. 18.1).

X EINSTELLEN DES ELTERNHANDGRIFFES

Um den Handgriff einzustellen, drücken Sie beiderseits die Druckknöpfe zur Griffeinstellung und stellen Sie ihn in die gewählte Position (ABB. 19).

XI EINSTELLUNG DER FUSSTÜTZE

Änderung der Position erfolgt durch die Hebung der Fußstütze (ABB. 20.1). Um ihre Position zu senken, drücken Sie die Druckknöpfe zur Einstellung der Fußstütze beiderseits (ABB. 20.2).

XII DEMONTAGE DES KINDERWAGENS (ABB. 21)

Vergewissern Sie sich, bevor Sie den Kinderwagen zusammenklappen, dass der Sitz in Fahrtrichtung montiert ist. Klappen Sie das Dach zusammen. Drücken Sie den Entriegelungsdruckknopf und gleichzeitig ziehen Sie an beiden Zusammenklapphebeln, um den Kinderwagen zusammenzuklappen. Wenn der Kinderwagen ganz zusammengeklappt ist, rastet das Verriegelungselement von selbst ein.

Um die Abmessungen des Kinderwagens nach dem Zusammenklappen zu minimieren, senken sie die Fußstütze. Zusätzlich stellen Sie die Rückenlehne in die oberste Position, um das Zusammenklappen des Gestells zu erleichtern.

XIII KINDERWAGENGONDEL

Nach dem Herausholen der Gondel aus der Verpackung, stellen Sie das Dach ein (ABB. 22A). Mit Hilfe der Druckknöpfe zum Zusammen- und Aufklappen des Gondeldachs an beiden Gondelseiten (ABB. 22B) kann das Dach zusammengeklappt werden. Bauen Sie den Schutzüberzug für Beine an, indem Sie ihn mit Hilfe von Druckknöpfen an das Gondeldach befestigen (ABB. 23). Der Schutzüberzug für Beine ist mit einem zusätzlichen Windschutz ausgestattet. Beim Wind kann er mit einer Schnalle befestigt werden (ABB. 24A). Nach dem Zusammenlegen ist er mit der Schnalle B zu befestigen (ABB. 24B).

Um die Rückenlehne der Gondel einzustellen, demontieren Sie den Schutzüberzug für Beine und holen Sie die Matratze heraus (ABB. 25.1). Heben Sie den Kunststoffteil der Rückenlehne und stellen Sie das Metallteil in die Position A oder B (ABB. 25.2). Führen Sie das andere Ende dieses Teils in die Befestigungspunkte C hinein (ABB. 25.3). Legen Sie die Matratze hinein und montieren Sie den Schutzüberzug für Beine (ABB. 25.4).

XIV MONTAGE DER GONDEL AM KINDERWAGENGESTELL

ACHTUNG! DIE GONDEL DARF NUR GEGEN FAHRTRICHTUNG MONTIERT WERDEN (das Kind schaut auf den Betreuer, der den Wagen führt).

Um die Gondel am Kinderwagengestell zu montieren, ist der Verbindungsteil der Gondel (A) in die Gestellbuchse (B) bis zum hörbaren Einrasten hineinzuführen (ABB. 26), je eins an jeder Kinderwagenseite. Um die Gondel zu demontieren, drücken Sie den Hebel zur Lösung der Gondel an beiden Gestellseiten (C) und ziehen Sie sie hoch (ABB. 26).

XV MONTAGE DES AUTOKINDERSITZES AM KINDERWAGENGESTELL

Die mitgelieferten Adapter sind mit folgenden Autokindersitzen kompatibel: Kinderkraft (MINK), Maxi Cosi®, Cybex® und passen zu folgenden Modellen: Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio und CabrioFix.

Befestigen Sie die Adapter an beiden Kindersitzseiten (ABB. 27). Um den Kindersitz am Kinderwagengestell zu montieren, ist er in die dazu bestimmten Gestellbuchsen bis zum hörbaren Einrasten hineinzuführen, je eine an jeder Kinderwagenseite. Um den Kindersitz zu demontieren, sind die Druckknöpfe an beiden Seiten zu drücken und der Kindersitz ist nach oben zu ziehen.

Der Autokindersitz ist immer so zu montieren, dass das Kind mit dem Gesicht zum Betreuer gewendet ist.

XVI PFLEGE UND WARTUNG

Es ist die Pflicht des Käufers, alle Funktionselemente richtig zu montieren, sowie entsprechende Wartungen und Einstellungen vorzunehmen, um den Kinderwagen in einem guten technischen Zustand zu erhalten.

Der Kinderwagen ist periodisch auf potentielle Probleme zu prüfen. Nachstehend wurden wesentliche Maßnahmen dargestellt, die zu treffen sind, um Sicherheit dem Kind zu gewährleisten und der Verkürzung der Lebensdauer des Produktes vorzubeugen:

- Haltbarkeit und Sicherheit aller Niete und Verbindungen überprüfen.
- Alle Verriegelungseinrichtungen und Räder mit ihrer Bereifung prüfen. Wenn erforderlich austauschen oder reparieren.
- Prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen richtig funktionieren, mit einer besonderen Berücksichtigung der Haupt- und Nebenverbindungsteilen, die sich jederzeit frei bewegen sollen.

Bitte stellen Sie den Gebrauch des Kinderwagens ein, wenn Sie Zweifel an der richtigen Nutzung oder Verdacht jeglicher Gefahr haben.

Ausschließlich Ersatzteile verwenden, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden.

Wenn die Räder quietschen, sind die Achsen mit einer dünnen Silikonschicht zu schmieren. Keine Produkte auf Öl- oder Schmierstoffbasis verwenden, weil sie Schmutz anziehen, der die Bewegung erschwert.

XVII REINIGUNG

Wenn die Fahrgestelleile des Kinderwagens der Salzwasserwirkung ausgesetzt waren, empfehlen wir, sie möglichst schnell mit Süßwasser (Leitungswasser) zu spülen.



Nicht waschen. Das Produkt kann mit einem feuchten Lappen und einem milden Reinigungsmittel sanft abgewischt werden.



Bei einer Höchsttemperatur von 30 °C waschen, sanftes Waschprogramm



Keine Bleichmittel verwenden



Nicht im Trommelrockner trocknen



Nicht bügeln



Nicht chemisch reinigen

Das Produkt nicht zusammenklappen und nicht feucht oder in einer feuchten Umgebung aufbewahren, weil es zur Schimmelbildung führen kann.

Dear Customers,

Thank you for purchasing a Kinderkraft product. Our products have been designed for your child's safety and comfort. The buggy is an ideal solution for those who value quality, modernity and functionality. The product meets the requirements of safety standard EN 1888. Please read the manual carefully and follow its recommendations.

IMPORTANT - keep these instructions for future use.

WARNING!

Never leave your child unattended.

Before use make sure that all locking devices are turned on.

To avoid injury, make sure your child is moved away when the product is being unfolded or folded.

Do not allow children to play with the product.

Before use check if the devices fixing the bassinet, seat or car seat are properly attached.

This product is not suitable for running or skating.

The product is designed to transport one child at a time. - Maximum basket load 3 kg Any additional load suspended from the buggy handles, under the backrest or on the sides will cause stability deterioration.

The maximum permissible weight of a parent's bag suspended on the buggy's handles is 2 kg.

Lift the front suspension when going up a curb or step.

The brakes should be locked when the child is placed in or taken out of the buggy.

Use only parts and accessories supplied or recommended by the manufacturer. Do not use other parts or accessories.

Do not place the product near open flame or other heat sources.

The following applies to the bassinet:

This product, in the form of a bassinet, is designed for children who cannot sit unaided, fall over or crawl using hands and knees. Maximum child weight – up to 9 kg.

The bassinet must not be used as a child carrier. The bassinet handle is only designed for assembly and disassembly of the buggy frame.

Do not insert an extra mattress apart from that supplied with the product.

The following applies to the stroller:

WARNING!

This seat unit is not suitable for children under 6 months.

Always use the restraint system.

The product is intended for children from 6 months old to 15 kg.

Applies to the Kinderkraft MINK car seat:

The Kinderkraft PRIME buggy can be offered in a set with a compatible Kinderkraft MINK car seat.

The product is intended for children from birth to 13 kg.

If the seat is used together with the buggy, it does not replace a cradle or crib. For sleep, place the child in the bassinet, cradle or crib.

I Buggy frame components (FIG. 1)

1. Handle
2. Buttons to adjust the handle
3. a) Release button
b) Folding lever
4. Frame slot
a) Car seat adapters
5. Folded frame locking element
6. Brake
7. Rear wheels
8. Front wheel release button
9. Front wheels
10. Swivel wheels lock
11. Back wheel release button

II Pushchair elements (FIG. 2)

12. Backrest adjustment lever
13. Pushchair canopy detach button
14. Safety bar release button
15. Lever for releasing the seat from the frame
16. Seat and buggy frame connector
17. Footrest adjustment button
18. Safety bar
19. Leg cover
20. Rain cover

III Bassinet elements (FIG. 3)

21. Bassinet carrying handle
22. Bassinet hood
23. Bassinet hood folding/unfolding button
24. Lever for releasing the bassinet from the frame
25. Bassinet and buggy frame connector
26. Mattress
27. Leg cover
28. Rain cover

IV UNFOLDING BUGGY FRAME

In order to unfold the frame, release the locking element (FIG. 4). Holding the handle, lift the frame (FIG. 5) until you hear a locking sound (FIG. 6)

V WHEEL ASSEMBLY/DISASSEMBLY

Insert the front wheels in the slots on the front of the frame until you hear the locking sound (FIG. 7A). In order to remove the wheels, press the front wheel release button as shown in Figure 8.

The buggy has a system of swivel front wheels with a possibility of locking for straight movement. To lock the wheel for straight movement, press the upper part of the lock (FIG. 9, movement A). In order to unlock, move the lock up (FIG. 9, movement B).

Insert the rear wheels into the slots in the rear part of the frame until they lock, making sure that the flat surfaces of the axis of the slot have been set correctly (FIG. 10). To remove the rear wheel, press the release button (FIG. 11).

NOTE! Before using the buggy make sure that all the wheels are properly installed.

VI USE OF BRAKE

The buggy is equipped with a foot parking brake. Press the brake with your foot (FIG. 12.1). The brake is activated after you hear the sound of the lock. The brake is unlocked after moving the brake lock up (FIG. 12.2).

VII ASSEMBLY/DISASSEMBLY

VII.I SEAT

When installing the seat on the buggy frame, stick the seat connector (A) in to the frame slot (B) (one on each side of the buggy) until you hear a click (FIG. 13.1). The seat may be mounted forward or rearward (FIG. 13.2). When removing the seat, press the lever for releasing the seat from the frame on the both sides (FIG. 14.1) and pull it up (FIG. 14.2). Leg cover should be mounted using the press studs on the outside of the canopy hinges.

NOTE! Do not fold the buggy frame when the bassinet or the seat in its rear position is installed on it.

VII.II CANOPY

NOTE! INSTALL THE CANOPY BEFORE USING THE BUGGY

Place the canopy in the guide in the buggy frame and make sure it is properly installed (FIG. 15.1). When removing the canopy, press the button on either side of the seat and remove the canopy (FIG. 15.2). When installing and removing the canopy remember about Velcro fasteners on the sides and the zip on the back of the backrest.

VII.III SAFETY BAR

When installing the safety bar, insert it in the appropriate guides in the seat frame until it clicks (FIG. 16.1). To remove the part, press the bar release buttons on either side of the guide and remove the safety bar (FIG. 16.2).

VIII SAFETY BELTS

Press the button to open the clasp (FIG. 17.1). To secure the child, connect the latches of the hip and shoulder straps and then insert them into the middle clasp (FIG. 17.2) until it engages.

IX SEAT POSITIONS

The seat has 4 positions: lying, 2 x reclining and sitting, adjusted with backrest adjustment lever (FIG. 18.1).

X PARENT HANDLE ADJUSTMENT

To adjust the bar, press the handle adjustment buttons on both sides and set it in the desired position (FIG. 19).

XI FOOTREST ADJUSTMENT

The position is changed by lifting the footrest (FIG. 20.1). In order to lower the footrest, press the footrest adjustment buttons on both sides (FIG. 20.2).

XII FOLDING THE BUGGY (FIG. 21)

Make sure that the seat is positioned facing the direction of travel before folding the buggy. Fold the canopy. Simultaneously press the release button and pull both folding levers to yourself to fold the buggy. When the buggy is completely folded, the locking element will lock itself.

In order to minimize the folded buggy dimensions, lower the footrest. In addition, set the backrest in the top position to facilitate frame folding.

XIII BUGGY BASSINET

After removing the bassinet from the packaging, set the hood (FIG. 22A). The hood can be folded using the bassinet hood folding and unfolding buttons on both sides of the bassinet (FIG. 22B). Place the foot cover and attach it to the bassinet hood using the press studs (FIG. 23). The foot cover is equipped with an additional panel protecting from the wind. When the wind blows, it can be attached using a clamp (FIG. 24A). After folding, it must be fixed using clamp B (FIG. 24B).

To adjust the bassinet backrest, take the foot cover off and remove the mattress (FIG. 25.1). Lift the plastic part of the backrest and place the metal element in position A or B (FIG. 25.2). Place the other end of the element in latches C (FIG. 25.3). Place the mattress and the foot cover (FIG. 25.4).

XIV ATTACHING THE BASSINET TO THE BUGGY FRAME

NOTE! THE BASSINET CAN ONLY BE MOUNTED FACING BACKWARDS (the child faces the person pushing the buggy).

When installing the bassinet on the buggy frame, stick the bassinet connector (A) in to the frame slots (B) (FIG. 26), one on each side of the buggy, until you hear a click. When removing the bassinet, press the lever for releasing the bassinet from the buggy frame (C) on both sides and pull up (FIG. 26).

XV CAR SEAT ASSEMBLY ON BUGGY FRAME

The supplied adapters are compatible with the following car seats: Kinderkraft (MINK), Maxi Cosi®, Cybex® and they are suitable for the following models: Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, and CabrioFix.

Place the adapters on both d=side of the seat (FIG. 27) When installing the car seat on the buggy frame, stick them in the designed slots, one on each side of the buggy until you hear a distinctive click. Removing the seat press the buttons on both sides and pull up.

The car seat must always be fitted in such a way that the child should face the carer.

XVI CARE AND MAINTENANCE

The buyer is responsible for proper installation of all functional elements as well as for carrying out all required maintenance and adjustments in order to keep the buggy in good technical condition.

The buggy must be periodically checked for potential problems. Significant measures to be applied to ensure the child's safety and prevent shortening of the product life have been presented below:

- Check the strength and safety of all rivets and connections.
- Check all wheel locking equipment and tyres. If necessary, replace or repair.
- Check if all safety devices work properly, particularly the main and additional fasteners that should move freely at any time.

Please stop using the buggy if there are doubts as to its proper use or a suspicion of any danger.

Use only the spare parts supplied or recommended by the manufacturer.

If the wheels squeak, apply a thin layer of silicone. Do not use oil or grease based products as they attract dirt, which makes it difficult for the wheels to move.

XVII CLEANING

If the elements of the buggy chassis have been exposed to saltwater, rinse with tap water as soon as possible.



Do not wash. Clean the product gently with a damp cloth and a mild detergent.



Wash at max. 30°C, gentle process.



Do not bleach



Do not dry in a tumble dryer



Do not iron



Do not dry clean

Do not fold or store the product when it is wet and never store it in wet conditions as it can lead to mould growth.

Estimados clientes,

Gracias por comprar el producto de marca Kinderkraft. Nuestros productos han sido diseñados para la seguridad y comodidad de su hijo. La silla es ideal para aquellos que aprecian la calidad, modernidad y funcionalidad. El producto cumple con los requisitos de las normas de seguridad EN 1888:2012. Por favor lea este manual y cumpla las recomendaciones.

IMPORTANTE: Guarde estas instrucciones para su uso futuro.

¡ADVERTENCIA!

Nunca deje al niño en la silla sin vigilancia.

Antes de usar, asegúrese de que todos los dispositivos de bloqueo están activados.

Para evitar lesiones, asegúrese de que su hijo está alejado cuando se pliega o despliega este producto.

No permita que su hijo juegue con este producto.

Compruebe si los dispositivos de fijación del capazo, del asiento o de la silla de coche se han montado correctamente antes de usar.

Este producto no es adecuado para correr o patinar.

El producto está diseñado para el transporte de un solo niño al mismo tiempo. La carga máxima de la cesta es de 3 kg. Cada carga adicional colgada en el manillar de la silla, debajo del respaldo y en los lados empeora su estabilidad.

El peso máximo permisible del bolso de padres, que cuelga en el manillar, es de 2 kg.

Al subir el bordillo u otro escalón, levante la suspensión delantera.

Los frenos deben estar bloqueadas al meter o sacar al niño.

Utilice únicamente las piezas y los accesorios que son suministrados o recomendados por el fabricante. No utilice otras piezas ni accesorios.

No coloque el producto cerca de llamas u otras fuentes de calor.

Se aplica al capazo:

Este producto, en forma de una silla con capazo, está diseñado para niños que todavía no saben sentarse por sí solos, darse la vuelta y gatear en las manos y las rodillas. Peso máximo del niño: hasta 9 kg.

El capazo no tiene la función del portabebé. El asa del capazo sólo se utiliza para el montaje y desmontaje del capazo en el bastidor de la silla.

No inserte un colchón adicional aparte del que viene con el producto.

Se aplica a la silla de paseo:**¡ADVERTENCIA!****Siempre use el sistema de fijación.**

El asiento no es adecuado para niños menores de 6 meses.

El producto está destinado para los niños desde el 6 meses hasta 15 kg.

Se aplica a la silla de coche Kinderkraft MINK:

La silla Kinderkraft PRIME puede ser ofrecido junto con la silla de coche compatible Kinderkraft MINK.

El producto está destinado para los niños desde el nacimiento hasta 13 kg.

La silla de coche montada en el bastidor no sustituye la cuna ni la cama. Si su hijo necesita dormir, debe ser llevado al capazo, cuna o cama.

I Elementos del bastidor de la silla (FIG. 1)

1. Manillar
2. Botón para ajustar el manillar
3. a) Botón de desbloqueo
b) Palanca de plegado
4. Ranura del bastidor
a) Adaptadores para la silla de coche
5. Elemento de bloqueo del bastidor plegado
6. Freno
7. Ruedas traseras
8. Botón de desbloqueo de la rueda delantera
9. Rueda delantera
10. Bloqueo de las ruedas giratorias
11. Botón de desbloqueo de la rueda trasera

II Elementos del asiento de paseo (FIG. 2)

12. Palanca de ajuste del respaldo
13. Botón para separar la capota de la silla
14. Botón para separar la barra de seguridad
15. Palanca para desbloquear el asiento en el bastidor
16. Conector del asiento al bastidor de la silla
17. Botón de ajuste del reposapiés
18. Barra de seguridad
19. Cubrepiernas
20. Protector de lluvia

III Elementos del capazo (FIG. 3)

21. Asa para transportar el capazo
22. Capota del capazo
23. Botón de plegado/desplegado de la capota del capazo
24. Palanca para desbloquear el capazo en el bastidor
25. Unión del capazo al bastidor de la silla
26. Colchón
27. Cubrepiernas
28. Protector contra la lluvia

IV DESPLEGADO DEL BASTIDOR DE LA SILLA

Para desplegar el bastidor de la silla hay que liberar el elemento de bloqueo (FIG. 4). Sujetando por el manillar, levantar el bastidor (FIG. 5) hasta que se oiga un sonido de bloqueo (FIG. 6).

V MONTAJE/DESMONTAJE DE LAS RUEDAS

Inserte las ruedas delanteras en los orificios en la parte delantera del bastidor, hasta que oiga el sonido de bloqueo (FIG. 7). Para desmontar las ruedas, pulse el botón de liberación de la rueda delantera como se muestra en la FIG. 8.

La silla tiene un sistema de ruedas delanteras giratorias con bloqueo para que vayan solo recto. Para bloquear la rueda para que vaya solo recto hay que presionar la parte superior del bloqueo (FIG. 9, movimiento A). Con el fin de desbloquear el bloqueo se debe levantar el bloqueo (FIG. 9, movimiento B).

Inserte las ruedas traseras en los orificios en la parte trasera del bastidor hasta que se bloqueen, asegurándose de que las superficies planas del eje y orificio estén establecidas correctamente (FIG. 10). Para desmontar la rueda trasera, presione el botón de liberación (FIG. 11).

¡NOTA! Antes de usar la silla, asegúrese de que todas las ruedas están montadas correctamente.

VI USO DEL FRENO

La silla está equipada con un freno de estacionamiento. Presione el freno con el pie (FIG. 12.1). Cuando oiga el sonido del bloqueo, el freno se activa. Se desbloquea al levantar el bloqueo del freno (FIG. 12.2).

VII MONTAJE/DESMONTAJE

VII.I DEL ASIENTO

Al instalar el asiento en el bastidor de la silla se debe poner el conector del asiento (A) en la ranura del bastidor (B) (uno a cada lado de la silla), hasta que se oiga un clic (FIG. 13.1). El asiento puede estar montado hacia delante o hacia atrás (FIG. 13.2) Al desmontar el asiento se debe presionar la palanca de liberación del asiento en el bastidor en ambos lados (FIG. 14.1) y tirarlo hacia arriba (FIG. 14.2). Poner el cubrepiernas con los corchetes en el lado exterior de la capota.

¡NOTA! No pliegue el bastidor de la silla cuando está montado el capazo o el asiento en posición para ir mirando hacia atrás.

VII.II DE LA CAPOTA

¡NOTA! MONTAR LA CAPOTA ANTES DE USAR LA SILLA

Coloque la capota de la guía del asiento y asegúrese de que está montada correctamente (FIG. 15.1). Al desmontarla, presione el botón en cada lado del bastidor del asiento y tire de la capota (FIG. 15.2). Al montar y desmontar la capota no olvide los velcros en los laterales y la cremallera en la parte posterior del respaldo.

VII.III BARRA DE SEGURIDAD

Al montar la barra de seguridad, insértela en las guías correspondientes en el bastidor del asiento, hasta que se bloquee (FIG. 16.1). Para desmontar la barra, presione los botones encada lado de la guía y tire de la barra de seguridad (FIG. 16.2).

VIII ARNÉS DE SEGURIDAD

Presione el botón para abrir la hebilla (FIG. 17.1). Para asegurar al niño, conecte las horquillas de los cinturones de cadera y hombro y luego insértelas en la hebilla central (FIG. 17.2), hasta que haga clic.

IX POSICIONES DEL ASIENTO

El asiento tiene 4 posiciones: tumbada, 2 x semi-inclinada y sentada, ajustadas con una palanca de control del respaldo (FIG. 18.1).

X AJUSTE DEL MANILLAR

Para ajustar la manillar presionar los botones en ambos lados y ponerlo en la posición deseada (FIG. 19).

XI AJUSTE DEL REPOSAPIÉS

Cambio de la posición al levantar el reposapiés (FIG. 20.1). Para bajar la posición presionar los botones de ajuste del reposapiés a cada lado (FIG. 20.2).

XII DESMONTAJE DE LA SILLA (FIG. 21)

Asegúrese de que el asiento está situado en sentido de la marcha antes de plegar la silla. Retire la capota. Presione simultáneamente el botón de desbloqueo y tire de ambas palancas de bloqueo hacia sí mismo para plegar la silla. Al plegar completamente la silla, el elemento de bloqueo se cierra automáticamente.

Con el fin de minimizar las dimensiones de la silla plegada, baje el reposapiés. Además, ponga el respaldo en la posición más alta para facilitar el plegado del bastidor.

XIII CAPAZO DE LA SILLA

Después de retirar el capazo del embalaje, hay que colocar la capota (FIG. 22A). Con los botones de plegado y desplegado de la capota en ambos lados del capazo (FIG. 22B) se puede plegar la capota. Coloque el cubrepiernas con los corchetes a la capota del capazo (FIG. 23). El cubrepiernas está equipado con un protector adicional contra el viento. Cuando hace mucho viento, se puede ponerlo con un cierre adicional (FIG. 24A). Después de colocar debe ser fijado por el cierre B (FIG. 24B).

Para ajustar el respaldo del capazo, retirar el cubrepiernas y sacar el colchón (FIG. 25.1). Levantar la parte de plástico del respaldo y ajustar la posición del elemento metálico A o B (FIG. 25.2). Colocar el otro extremo del elemento en los ganchos C (FIG. 25.3). Colocar el colchón y montar el cubrepiernas (FIG. 25.4).

XIV MONTAJE DEL CAPAZO EN EL BASTIDOR DE LA SILLA

¡NOTA! EL CAPAZO SE PUEDE MONTAR SOLO EN SENTIDO INVERSO DE LA MARCHA (el bebé mirando a la persona que lleva la silla).

Al instalar el capazo en el bastidor de la silla se debe poner el conector del capazo (A) en la ranura del bastidor (B) (FIG. 26) uno a cada lado de la silla, hasta que se oiga un clic. Al desmontar el capazo, presionar la palanca de liberación del capazo (C) en el bastidor en ambos lados y tírelo hacia arriba (FIG. 26).

XV MONTAJE DE LA SILLA DE COCHE EN EL BASTIDOR DE LA SILLA

Los adaptadores incluidos son compatibles con las sillas de coche: Kinderkraft (MINK), Maxi Cosi®, Cybex® y son adecuados para los modelos: Cybex Aton, Aton 2, Aton Q y Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, y CabrioFix. Colocar los adaptadores en ambos lados de la silla de coche (FIG. 27) Al montar la silla de coche en el bastidor hay que montarla en las ranuras, una en cada lado de la silla hasta que se oiga un clic. Para desmontar el asiento, presionar los botones en ambos lados y tirar hacia arriba del asiento.

Montar la silla de coche de tal manera que el niño mire hacia la persona que lleva la silla.

XVI CUIDADO Y MANTENIMIENTO

El deber del comprador es asegurar el montaje correcto de todos los elementos funcionales, así como encargarse del mantenimiento y del ajuste con el fin de mantener la silla en buen estado técnico.

La silla debe revisarse periódicamente para detectar posibles problemas. A continuación, presentamos los pasos importantes que se deben realizar con el fin de garantizar la seguridad al niño y evitar el reducción de la vida útil del producto:

- Compruebe la resistencia y la seguridad de todos los remaches y las uniones.
- Compruebe todos los dispositivos de bloqueo, las ruedas y los neumáticos, y si es necesario realice su sustitución o reparación.
- Compruebe si todos los dispositivos de seguridad funcionan correctamente, sobre todo los cierres principales y adicionales que debe moverse libremente en cualquier momento.

Por favor, deje de usar la silla en caso de duda sobre su uso correcto o sospecha de cualquier peligro.

Utilice únicamente las piezas suministradas o recomendadas por el fabricante.

Si las ruedas rechinan, lubrique los ejes con una capa fina de silicona. No utilice productos a base de aceite o grasa, ya que atraen la suciedad que dificulta el movimiento.

XVII LIMPIEZA

Si los componentes del chasis de la silla están expuestos al agua salada, se recomienda aclararlos tan pronto como sea posible con agua dulce (del grifo).



No lavar. El producto se puede lavar con un paño húmedo y un detergente suave.



Lavar a temperatura máx. de 30°C, proceso suave.



No usar blanqueador



No secar en secadora



No planchar



No lavar en seco

No plegar y no guardar el producto si está mojado y nunca almacenarlo en condiciones de humedad, ya que esto puede causar que aparezca el moho.

Chers Clients,

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit de Kinderkraft. Nos produits ont été conçus pour préserver la sécurité et assurer un confort à votre enfant. La poussette est une solution parfaite pour ceux qui apprécient la qualité, la modernité et la fonctionnalité. Notre produit répond aux normes de sécurité EN 1888:2012. Veuillez prendre connaissance du présent mode d'emploi, de vous y conformer et de le conserver pour des références futures.

IMPORTANT – garder la notice d'utilisation pour des références ultérieures.

AVERTISSEMENT!

Ne jamais laisser l'enfant seul, sans surveillance.

Avant toute utilisation, s'assurer que tous les mécanismes de verrouillage fonctionnent correctement.

Pour éviter des lésions, s'assurer que l'enfant ne se trouve pas à proximité de la poussette pendant son dépliage ou son pliage.

Ne pas laisser l'enfant jouer avec ce produit.

Avant d'utiliser la poussette, s'assurer que la nacelle ou l'assise de la poussette canne ou le siège-auto sont correctement montés / assemblés.

Ce produit est prévu pour transporter un seul enfant à la fois. La charge maximale du panier est de 3 kg. Chaque charge supplémentaire, suspendue sur les poignées de la poussette, sous du dossier ou sur les côtés réduit sa stabilité.

La charge maximale du sac parental, suspendu sur les poignées de la poussette est de 2 kg.

En levant une bordure ou un autre obstacle similaire il y a lieu de soulever la suspension avant.

Serrer les freins avant de mettre ou de sortir l'enfant.

N'utiliser que des pièces et des accessoires fournis ou recommandés par le constructeur.

Ne pas mettre le produit à proximité du feu ou d'autres sources de chaleur.

Concerne la nacelle:

Ce produit, sous forme de la poussette avec la nacelle, est prévu pour les enfants qui ne peuvent pas s'asseoir, se détourner d'un côté à l'autre et se traîne tout seul. Le poids maximum de l'enfant c'est 9 kg.

La gondola ne fonctionne pas comme porte-bébé. La poignée de gondola ne sert qu'au montage et au démontage de la gondola dans l'armature de poussette. N'utiliser que le matelas fourni par le producteur. Ne pas mettre le matelas supplémentaire.

Concerne le siège de la poussette-canne:

AVERTISSEMENT:

Ce siège ne convient pas à des enfants de moins de 6 mois.

Toujours utiliser le système de retenue.

Le produit est destiné aux enfants dès la naissance jusqu'à 15 kg.

Concerne le siège-auto Kinderkraft MINK:

La poussette Kinderkraft PRIME peut être offert dans l'ensemble avec le siège-auto compatible Kinderkraft Mink.

Le poids maximal de l'enfant est de la naissance à 13 kg. Le siège utilisé avec la poussette ne remplace pas le berceau ou le lit. Si l'enfant a besoin de dormir, il faut le mettre dans une nacelle, une berceau ou un lit.

I Éléments du cadre de la poussette (dessin 1)

1. Poignée
2. Bouton à régler la poignée
3. a) Bouton à débloquer
b) Levier de pliage
4. Prise de poignée
a) Adaptateurs pour le siège-auto
5. Élément de blocage après le démontage de l'armature
6. Frein

7. Roues arrières
8. Bouton à desserrer la roue avant
9. Roues avant
10. Serrage des roues directrices.
11. Bouton à desserrer la roue arrière

II Éléments du siège de la poussette-canne (dessin 2)

12. Levier de réglage du dossier
13. Bouton à décrocher la visière de la poussette-canne
14. Bouton à décrocher l'arceau
15. Levier à desserrer le siège du cadre
16. Joint du siège au cadre de la poussette
17. Bouton à régler le repose-pied
18. Arceau
19. Housse sur des jambes
20. Housse imperméable

III Éléments de la nacelle (dessin 3)

21. La poignée à déplacer la nacelle
22. Visière de la nacelle
23. Bouton à plier/déplier la visière de la nacelle
24. Levier à desserrer la nacelle du cadre
25. Joint de la nacelle au cadre de la poussette
26. Matelas
27. Housse sur des jambes
28. Housse imperméable

IV DÉPLIAGE DU CADRE DE LA POUSSETTE

Pour déplier le cadre, il faut desserrer un élément bloquant (dessin 4). Tenir la poignée, lever le cadre (dessin 5), jusqu'à entendre un son caractéristique du blocage (dessin 6)

V MONTAGE / DÉMONTAGE DES ROUES

Mettre les roues avant dans les trous à l'avant du cadre jusqu'à entendre le son du blocage (dessin 7). Afin de démonter les roues, appuyer le bouton desserrant la roue avant comme sur dessin 8.

La poussette possède le système des roues avant directrices qui peuvent être bloquées pour rouler en ligne droite. Pour bloquer la roue, appuyer la partie supérieure du blocage. (dessin 9, mouvement A) Pour débloquer cette roue, lever le blocage. (dessin 9, mouvement B).

Mettre les roues arrières dans les trous en arrière du cadre jusqu'à ce qu'elles s'enclenchent. S'assurer que les surfaces plates de l'essieu et le trou sont correctement assemblés (dessin 10). Pour démonter la roue arrière, appuyer le bouton desserrant (dessin 11).

AVERTISSEMENT! Avant d'utiliser la poussette, s'assurer que toutes les roues sont correctement montées.

VI UTILISATION DU FREIN

La poussette est équipé en frein à pédale. Presser le frein par pied (dessin 12.1) . Après le son du blocage, il est activé. Pour desserrer le frein, lever le blocage du frein (dessin 12.2).

VII MONTAGE / DÉMONTAGE

VII.I DU SIÈGE DE LA POUSSETTE-CANNE

Pour monter le siège de la poussette-canne, attacher le joint du siège (A) dans la prise de poignée (B) (d'un coté et de l'autre coté) jusqu'à entendre le son caractéristique (dessin 13.1). Le siège peut être monté face vers l'avant ou face vers l'arrière (dessin 13.2). Pour démonter le siège, appuyer le levier à desserrer le siège du cadre de deux côtés (dessin 14.1) et tirer en haut (dessin 14.2). Monter la housse sur jambes à l'aide des bouton-pressions de la page des gonds de la visière.

AVERTISSEMENT! Ne pas plier le cadre de la poussette si la nacelle ou le siège sont montés dans la position du voyage face vers l'arrière.

VII.II DE LA VISIÈRE

AVERTISSEMENT ! MONTER LA VISIÈRE AVANT L'UTILISATION DE LA POUSSETTE

Mettre la visière dans la glissière dans le cadre de la poussette et s'assurer qu'elle est correctement assemblée (dessin 15.1). Pour le démonter, appuyer le bouton de deux côtés du cadre du siège et retirer la visière (dessin 15.2). Ne pas oublier des fermetures velcros et de la fermeture à glissière sur dossier pendant le montage et démontage de la visière.

VII.III DE L'ARCEAU DE LA SÉCURITÉ

Pour installer l'arceau de la sécurité, insérer-le dans les glissières propres dans le cadre du siège jusqu'à ce qu'il s'enclenche (dessin 16.1). Afin de démonter cet élément, appuyer des boutons à décrocher l'arceau de deux côtés et retirer l'arceau de sécurité (dessin 16.2).

VIII UTILISATION DE LA CEINTURE

Appuyer le bouton au centre de la boucle pour l'ouvrir (dessin 17.1). Pour sécuriser l'enfant, insérer les pinces de la ceinture pour armer les pinces de la sangle puis insérer-la dans la boucle centrale jusqu'à ce qu'elle enclenche (dessin 17.2).

IX POSITIONS DU SIÈGE DE LA POUSSETTE-CANNE

Le siège de la poussette possède quatre genres de positions: allongée, 2x semi-allongée et assise. Elles sont réglées à l'aide du levier de réglage du dossier (dessin 18.1).

X RÉGLAGE DE LA POIGNÉE PARENTALE

Pour régler l'arceau, appuyer le bouton Bouton à réglage de la poignée et régler-le sur la position arbitraire (dessin 19).

XI RÉGLAGE DU REPOSE-PIED

Pour changer la position du repose-pied, lever le repose-pied (dessin 20.1). Pour abaisser sa position, appuyer le bouton à régler le repose-pied de ses deux côtés (dessin 20.1).

XII DÉMONTAGE DE LA POUSSETTE (dessin 21)

Avant le démontage de la poussette, s'assurer que le siège de la poussette-canne est placé face vers l'avant. Plier la visière et à la fois, appuyer le bouton à débloquent et tirer deux leviers du pliage pour plier la poussette. Après le pliage de la poussette, l'élément de blocage s'enclenche.

Afin de minimiser les dimension de la poussette après l'avoir pliée, baisser le repose-pied. De plus, régler le dossier de la poussette sur la position la plus haute pour que le cadre se plie plus facilement.

XIII NACELLE DE LA POUSSETTE

Au début, déplier la visière (dessin 22A). A l'aide des boutons de pliage et dépliage de la visière de deux côtés de la nacelle (dessin 22B) plier la visière. Mettre la housse sur jambes à l'aide des bouton-pressions à la visière de la nacelle (dessin 23). La housse sur jambes est équipée en panel de protection supplémentaire

contre le vent. Pendant des souffles forts du vent, attacher-le avec la boucle (dessin 24A). Après le pliage, attacher-le avec la boucle B (dessin 24B).

Pour régler le dossier de la nacelle, démonter la housse sur jambes et retirer le matelas (dessin 25.1). Lever la partie en plastique du dossier et placer l'élément en métal dans la position A ou B (dessin 25.2). Mettre la deuxième fin de cet élément dans les loquets C (dessin 25.3). Mettre le matelas et monter la housse sur jambes (dessin 25.4).

XIV MONTAGE DE LA NACELLE AU CADRE DE LA POUSSETTE

AVERTISSEMENT! LA NACELLE DOIT ÊTRE ASSEMBLÉ FACE VERS L'ARRIÈRE (l'enfant est orienté vers l'avant envers du protecteur qui conduit la poussette)

En montant la nacelle au cadre de la poussette, attacher le joint de la nacelle (A) dans la prise du cadre (B) (dessin 26), d'un de chaque côté de la poussette jusqu'à entendre le son caractéristique du blocage. En démontant la nacelle, presser le levier à desserrer la nacelle (C) du cadre de deux côtés et tirer en haut (dessin 26).

XV MONTAGE DU SIÈGE -AUTO SUR CADRE DE LA POUSSETTE

Les adaptateurs joints à l'ensemble sont compatibles avec les siège-autos: Kinderkraft (MINK), Maxi Cosi®, Cybex® et ils vont avec les modèles: Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, et CabrioFix.

Mettre les adaptateurs sur deux côtés du siège (dessin 27). En montant le siège sur le cadre de la poussette attacher-le dans les prises destinées à cet effet d'un de chaque côté de la poussette jusqu'à le clic caractéristique. En démontant le siège appuyer les boutons de deux côtés et tirer en haut.

Toujours monter le siège-auto de manière que l'enfant soit dirigé en face vers le protecteur.

XVI SOINS ET ENTRETIEN

Le preneur est obligé à assurer l'installation convenable de tous les éléments fonctionnels et aussi bien, à faire toutes les actions de l'entretien et régulations pour maintenir la poussette dans le bon état technique.

La poussette doit être périodiquement vérifiée au regard des problèmes potentiels. Au-dessous, il y a des activités essentielles qu'il faut faire pour assurer la sécurité aux enfants et pour prévenir la réduction de viabilité du produit:

- Vérifier l'endurance et la sécurité de tous rivets et connections.

- Vérifier tous les dispositifs d'immobilisation,les roues et ses pneus. Au besoin, il faut les réparer ou changer.
- Vérifier si tous les éléments de sécurité marche correctement, faire attention notamment aux attaches principales et supplémentaires qui devraient se bouger librement dans chaque moment.

Cesser d'utiliser la poussette en cas des doutes à propos d'utilisation correcte ou en cas de soupçon sur n'importe quel danger.

N'utiliser que des pièces de rechanges fournies ou recommandées par le constructeur.

Si les roues crissent, lubrifier l'essieu avec une fine couche de silicone. Ne pas utiliser des produits sur base d'huile ou de graisse parce qu'ils attirent la saleté qui gêne le mouvement.

XVII NETTOYAGE

Si les éléments du châssis de la poussette étaient exposés à l'influence de l'eau salée, il faut les rincer avec l'eau douce (eau du robinet).



Ne pas laver. Nettoyer délicatement avec un linge humide et un détergent doux.



Laver à max. 30°C, le procès doux.



Na pas blanchir.



Ne pas sécher dans une sèche-linge à tambour.



Ne pas repasser.



Ne pas nettoyer chimiquement.

Ne pas déplier ou conserver le produit, s'il est mouillé. Ne le jamais garder dans des conditions humides parce que cela peut conduire aux champignons de moisissures.

Gentili Clienti,

Grazie per aver acquistato il prodotto del marchio Kinderkraft. I nostri prodotti sono stati progettati pensando alla sicurezza e al comfort del bambino. Il passeggino è una soluzione ideale per chi apprezza la qualità, modernità e funzionalità. Questo prodotto soddisfa i requisiti della norma di sicurezza EN 1888:2012. Si prega di leggere il contenuto del presente manuale e seguire le sue istruzioni.

IMPORTANTE - Conservare le istruzioni per un uso futuro.

ATTENZIONE!

Non lasciare mai il bambino incustodito.

Prima di utilizzare il prodotto assicurarsi che tutti i dispositivi di bloccaggio siano inseriti.

Per evitare lesioni, assicurarsi che il bambino non si trovi in prossimità del prodotto al momento di apertura o chiusura.

Non permettere al bambino di giocare con il prodotto.

Prima di uso verificare che i dispositivi di fissaggio della navicella o della seduta o del seggiolino auto siano collegati correttamente.

Questo prodotto non è adatto per correre o pattinare.

Il prodotto è destinato al trasporto di un solo bambino contemporaneamente. Il carico massimo del cestello portaoggetti è di 3 kg. Ogni carico aggiuntivo, appeso alle maniglie del passeggino, dietro lo schienale o sui lati provoca la perdita della sua stabilità.

Il peso massimo consentito della borsa per genitori che può essere appesa alla maniglia del passeggino è di 2 kg.

Salendo sul marciapiede o un gradino, sollevare la sospensione anteriore.

Al momento della sistemazione e la rimozione del bambino dal passeggino, i freni devono essere bloccati .

Utilizzare solo le parti e gli accessori che vengono forniti o raccomandati dal costruttore. Non utilizzare altre parti o accessori.

Non posizionare il prodotto vicino al libero fuoco o altre fonti di calore.

Per la navicella:

Il presente prodotto, in forma di passeggino con una navicella, è stato progettato per i bambini che non sono in grado di sedersi senza aiuto, rotolare o gattonare. Il peso massimo del bambino - fino a 9 kg

La navicella non va utilizzata come ovetto. La maniglia della navicella viene utilizzata solo per montare e smontare la navicella sul telaio del passeggino. Non utilizzare un ulteriore materassino oltre a quello in dotazione del prodotto.

Per il passeggino:**ATTENZIONE!**

Questa seduta non è adatta per bambini di età inferiore a 6 mesi.

Utilizzare sempre la cintura di sicurezza.

Il prodotto è destinato ai bambini da 6 mesi a 15 kg.

Per il seggiolino auto Kinderkraft MINK:

Il passeggino Kinderkraft PRIME può essere offerto insieme al seggiolino auto compatibile Kinderkraft FLOTT.

Il prodotto è destinato ai bambini dalla nascita fino a 13 kg.

Se il seggiolino auto viene utilizzato in combinazione con il passeggino, esso non sostituisce né culla né lettino. Se il vostro bambino ha bisogno di dormire dovrebbe essere trasferito nella navicella, culla o lettino.

I Componenti telaio del passeggino (FIG. 1)

1. Maniglia
2. Pulsanti di regolazione maniglia
3. a) Pulsante di sblocco
b) Leva di chiusura
4. Sede telaio
a) Adattatori per seggiolino auto
5. Elemento di bloccaggio dopo chiusura telaio
6. Freno
7. Ruote posteriori
8. Pulsante di sblocco ruota anteriore
9. Ruote anteriori

10. Bloccaggio ruote piroettanti
11. Pulsante di sblocco ruota posteriore

II Componenti seduta passeggero (FIG. 2)

12. Leva di regolazione schienale
13. Pulsante di sblocco cappottina passeggero
14. Pulsante di sblocco barra passeggero
15. Leva di sblocco seduta dal telaio
16. Connettore seduta per il telaio passeggero
17. Pulsante di regolazione poggiatesta
18. Barra passeggero
19. Coprigambe
20. Parapioggia

III Componenti navicella (FIG. 3)

21. Maniglia per il trasporto della navicella
22. Cappottina navicella
23. Pulsante di apertura/chiusura cappottina navicella
24. Leva di sblocco navicella dal telaio
25. Connettore navicella per telaio passeggero
26. Materassino
27. Coprigambe
28. Parapioggia

IV APERTURA DEL TELAIO DEL PASSEGGERO

Per aprire il telaio sbloccare l'elemento di bloccaggio (FIG. 4). Tenendo la maniglia sollevare il telaio (FIG. 5) fino a udire il caratteristico suono di bloccaggio (FIG. 6)

V MONTAGGIO/SMONTAGGIO RUOTE

Inserire le ruote anteriori nei fori presenti nella parte anteriore del telaio fino a sentire un clic di blocco (FIG. 7). Per rimuovere le ruote, premere il pulsante di sblocco della ruota anteriore come mostrato nella Figura 8.

Il passeggero è dotato di sistema di ruote anteriori piroettanti con la possibilità di bloccare il passeggero in posizione di marcia rettilinea. Per bloccare la ruota in posizione di marcia rettilinea, premere verso il basso la parte superiore del dispositivo di bloccaggio (FIG. 9, movimento A). Per sbloccare, sollevare il meccanismo di bloccaggio verso l'alto (FIG. 9, movimento B).

Inserite le ruote posteriori nei fori sul retro del telaio fino a bloccarle, prestando attenzione che le superfici piane dell'assale e dei fori siano correttamente posizionate (FIG. 10). Per smontare la ruota posteriore, premere il pulsante di sblocco (FIG. 11).

ATTENZIONE! Prima di usare il passeggino, assicurarsi che tutte le ruote siano installate correttamente.

VI UTILIZZO DEL FRENO

Il passeggino è dotato di freno di stazionamento. Premere il freno con il piede (FIG. 12.1). Il suono di bloccaggio segnala che il freno è attivo. Lo sbloccaggio si ottiene sollevando il bloccaggio del freno (FIG. 12.2).

VII MONTAGGIO/SMONTAGGIO

VII.I SEDUTA

Posizionando la seduta sul telaio del passeggino inserire il connettore della seduta (A) nella sede del telaio (B) (una su ogni lato del passeggino), fino a un caratteristico click (FIG. 13.1). La seduta può essere montata fronte o dietro strada (FIG. 13.2); Per smontare la seduta, premere la leva di sblocco seduta su entrambi i lati del telaio (FIG. 14.1) e tirare verso l'alto (FIG. 14.2). Il coprigambe deve essere fissato con bottoni automatici all'esterno delle cerniere della cappottina.

ATTENZIONE! Non chiudere il telaio del passeggino quando è montata la navicella o la seduta in posizione dietro strada.

VII.II CAPPOTTINA

ATTENZIONE! MONTARE IL TETTUCCIO PRIMA DI UTILIZZARE IL PASSEGGINO

Posizionare la cappottina nella guida di scorrimento del telaio della seduta e verificare che sia correttamente installata (FIG. 15.1). Per smontarla, premere il pulsante su entrambi i lati del telaio della seduta ed estrarre la cappottina (FIG. 15.2). Durante l'installazione e la rimozione della cappottina ricordarsi delle chiusure laterali a velcro e la cerniera sul retro dello schienale.

VII.III BARRA DI SICUREZZA

Installando la barra di sicurezza farla scorrere nelle guide appropriate del telaio della seduta fino a quando non scatta in posizione (FIG. 16.1). Per rimuovere il componente, premere i pulsanti di sgancio su entrambi i lati della guida ed estrarre la barra di sicurezza (FIG. 16.2).

VIII CINTURE DI SICUREZZA

Premere il pulsante per aprire la fibbia (FIG. 17.1). Per proteggere il bambino collegare gli attacchi delle cinture inguinali e spallacci, e successivamente inserire nella fibbia centrale (FIG. 17.2), fino allo scatto.

IX POSIZIONI DELLA SEDUTA

La seduta ha 4 posizioni: posizione nanna, 2 x posizione semi-sdraiata e posizione seduta, regolabili mediante la leva di regolazione schienale (FIG. 18.1).

X REGOLAZIONE MANIGLIA GENITORE

Per regolare la maniglia, premere i pulsanti di regolazione su entrambi i lati e spostare la maniglia in posizione selezionata (FIG. 19).

XI REGOLAZIONE DEL POGGIAPIEDI

La posizione viene modificata quando il poggiapiedi è sollevato (FIG. 20.1). Per abbassare la sua posizione, premere i pulsanti di regolazione del poggiapiedi su entrambi i suoi lati (FIG. 20.2).

XII SMONTAGGIO DEL PASSEGGINO (RYS 21)

Prima di ripiegare il passeggino, verificare che la seduta sia rivolta in direzione di marcia. Chiudere la cappottina. Premere contemporaneamente il pulsante di sblocco e tirare entrambe le leve di chiusura per chiudere il passeggino. Quando il passeggino è completamente chiuso, l'elemento di bloccaggio scatta in posizione da solo.

Per ridurre al minimo le dimensioni del passeggino dopo chiusura abbassare il poggiapiedi. Inoltre, posizionare lo schienale nella posizione più alta per facilitare la chiusura del telaio.

XIII NAVICELLA

Dopo aver estratto la navicella dalla confezione, installare la cappottina (FIG. 22A). Aiutandosi con i pulsanti di chiusura e di apertura della cappottina della navicella su entrambi i lati della navicella (FIG. 22B) è possibile chiudere la cappottina. Posizionare il coprigambe fissandolo con i bottoni automatici alla cappottina della navicella (FIG. 23). Il coprigambe è dotato di un ulteriore pannello antivento. Durante le raffiche di vento può essere fissato con la fibbia (FIG. 24A). Dopo la chiusura deve essere fissato con la fibbia B (FIG. 24B).

Per regolare lo schienale della navicella rimuovere il coprigambe e il materassino (FIG. 25.1). Sollevare la parte in plastica dello schienale e posizionare la parte

metallica in posizione A o B (FIG. 25.2). Inserire l'altra estremità dell'elemento nelle staffe C (FIG. 25.3). Riposizionare il materassino e fissare il coprigambe (FIG. 25.4).

XIV MONTAGGIO DELLA NAVICELLA SUL TELAIO DEL PASSEGGINO

ATTENZIONE! LA NAVICELLA PUÒ ESSERE MONTATA SOLTANTO IN POSIZIONE OPPOSTA ALLA DIREZIONE DI MARCIA (il bambino è rivolto verso il genitore che spinge la carrozzina).

Montando la navicella sul telaio del passeggino, il connettore (A) deve essere inserito nella sede del telaio (B) (FIG. 26), una su ciascun lato del passeggino, fino a quando non scatta in posizione. Per smontare la navicella (C) premere la leva di sblocco su entrambi i lati e tirarla verso l'alto (FIG. 26).

XV MONTAGGIO DEL SEGGIOLINO AUTO SUL TELAIO DEL PASSEGGINO

Gli adattatori inclusi sono compatibili con i seggiolini auto: Kinderkraft (MINK), Maxi Cosi®, Cybex® e sono adatti per i modelli: Cybex Aton, Aton 2, Aton Q e Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, e CabrioFix.

Posizionare gli adattatori su entrambi i lati del seggiolino (FIG. 27) Montando il seggiolino sul telaio del passeggino fissarlo nelle apposite sedi uno su ciascun lato del passeggino fino a quando non scatta in posizione. Smontando la seduta premere i pulsanti su entrambi i lati e tirare verso l'alto.

Il seggiolino auto deve sempre essere installato in modo tale che il bambino sia rivolto verso il genitore.

XVI CURA E MANUTENZIONE

È a cura dell'acquirente assicurare il corretto montaggio di tutti gli elementi funzionali, oltre ai lavori specifici di manutenzione e regolazione al fine di mantenere il passeggino in buone condizioni tecniche.

Il passeggino deve essere periodicamente controllato per rilevare eventuali problemi. Di seguito si presentano i passi importanti da eseguire per garantire la sicurezza al bambino e per evitare l'accorciamento della vita del prodotto:

- Controllare la forza e la sicurezza di tutti i rivetti e le giunture.
- Controllare tutti i dispositivi di bloccaggio, le ruote ed le gomme e, se necessario, effettuare la loro sostituzione o riparazione.
- Verificare che tutti i dispositivi di sicurezza funzionino correttamente, con particolare attenzione agli attacchi principali e secondari che dovrebbero muoversi liberamente in qualsiasi momento.

In caso di dubbio circa l'uso corretto o sospetto di pericolo, si chiede di smettere di usare il passeggino.

Utilizzare soltanto i ricambi forniti o raccomandati dal costruttore.

Se le ruote cigolano, lubrificare gli assi con un sottile strato di silicone. Non utilizzare prodotti a base di olio o grasso perché attirano lo sporco che rende difficile il movimento.

XVII PULIZIA

Se i componenti del telaio del passeggino sono stati esposti ad acqua salata, si raccomanda di sciacquarli al più presto con acqua dolce (acqua del rubinetto).



Non lavare. Il prodotto può essere lavato delicatamente con un panno umido e un detergente delicato



Lavare a temperatura max 30°C, programma delicato



Non candeggiare



Non asciugare in asciugatrice



Non stirare



Non lavare a secco

Non piegare o conservare il prodotto quando è bagnato e non conservarlo in condizioni di umidità, il che potrebbe provocare la formazione di muffa.

Szanowni Klienci,

Dziękujemy za zakup produktu marki Kinderkraft. Nasze produkty zostały zaprojektowane z myślą o bezpieczeństwie oraz komforcie Twojego dziecka. Wózek jest idealnym rozwiązaniem dla tych, którzy cenią sobie jakość, nowoczesność oraz funkcjonalność. Produkt spełnia wymagania normy bezpieczeństwa EN 1888:2012. Prosimy o zapoznanie się z treścią instrukcji obsługi oraz o stosowanie się do jej zaleceń.

WAŻNE - zachować te instrukcje do przyszłego zastosowania.

OSTRZEŻENIE!

Nigdy nie pozostawiaj dziecka bez opieki.

Upewnij się przed użyciem, czy wszystkie urządzenia blokujące są włączone.

Aby uniknąć obrażeń, upewnij się, czy twoje dziecko jest odsunięte kiedy rozkłada się lub składa niniejszy produkt.

Nie pozwalaj dziecku bawić się niniejszym produktem.

Sprawdź, czy urządzenia mocujące gondolę lub siedzisko lub fotelik samochodowy są prawidłowo załączone przed użyciem.

Ten produkt nie nadaje się do biegania ani jazdy na rolkach.

Produkt jest przeznaczony do transportu jednego dziecka w tym samym czasie. Maksymalne obciążenie koszyka to 3 kg. Każde dodatkowe obciążenie, zawieszane na rączkach wózka, pod oparciem lub na bokach, powoduje pogorszenie jego stabilności.

Maksymalna dopuszczalna waga torby rodzicielskiej, zawieszanej na rączce wózka, to 2 kg.

Wjeżdżając na krawężnik lub inny stopień, należy podnieść przednie zawieszenie.

Hamulce powinny być zablokowane podczas wkładania i wyjmowania dziecka.

Należy używać wyłącznie części i akcesoriów, które są dostarczone lub rekomendowane przez producenta. Nie używać innych części ani akcesoriów.

Nie stawiać produktu w pobliżu otwartego ognia lub innych źródeł gorąca.

Dotyczy gondoli:

Ten produkt, w formie wózka z gondolą, jest przeznaczony dla dzieci, które nie potrafią samodzielnie siadać, przewracać się ani raczkować na kolanach i rękach. Maksymalna waga dziecka – do 9 kg.

Gondola nie pełni funkcji nosidełka dla dziecka. Rączka gondoli służy tylko i wyłącznie do montażu i demontażu gondoli w stelażu wózka.

Nie należy wkładać dodatkowego materaca poza tym dostarczonym wraz z produktem.

Dotyczy spacerówki:**OSTRZEŻENIE!**

To siedzisko nie jest odpowiednie dla dzieci w wieku poniżej 6 miesięcy życia.

Zawsze używaj systemu zapięć.

Produkt przeznaczony dla dzieci od 6 miesięcy do 15kg.

Dotyczy fotelika samochodowego Kinderkraft MINK:

Wózek Kinderkraft PRIME może być oferowany w zestawie z kompatybilnym fotelikiem samochodowym Kinderkraft MINK.

Produkt przeznaczony dla dzieci od urodzenia do 13kg.

Jeżeli fotelik używany jest w połączeniu z wózkiem to nie zastępuje on kołyski ani łóżeczka. Jeśli twoje dziecko potrzebuje snu to powinno być przeniesione do gondoli, kołyski lub łóżeczka.

I Elementy ramy wózka (RYS. 1)

1. Rączka
2. Przyciski do regulacji rączki
3. a) Przycisk odblokowujący
b) Dźwignia składania
4. Gniazdo ramy
a) Adaptery do fotelika samochodowego
5. Element blokujący po złożeniu stelaża
6. Hamulec
7. Tylne koła
8. Przycisk zwalniający przednie koło

9. Przednie koła
10. Blokada kół skrętnych
11. Przycisk zwalniający tylne koło

II Elementy siedziska spacerowego (RYS. 2)

12. Dźwignia regulacji oparcia
13. Przycisk do odczepienia daszka spacerówki
14. Przycisk do odczepiania pałąka
15. Dźwignia zwalniająca siedzisko z ramy
16. Złącze siedziska do ramy wózka
17. Przycisk regulacji podnóżka
18. Pałąk
19. Pokrowiec na nóżki
20. Pokrowiec przeciwdeszczowy

III Elementy gondoli (RYS. 3)

21. Rączka do przenoszenia gondoli
22. Daszek gondoli
23. Przycisk składania/rozkładania daszka gondoli
24. Dźwignia zwalniająca gondole z ramy
25. Złącze gondoli do ramy wózka
26. Materac
27. Pokrowiec na nóżki
28. Pokrowiec przeciwdeszczowy

IV ROZKŁADANIE RAMY WÓZKA

W celu rozłożenia ramy należy zwolnić element blokujący (RYS 4). Trzymając za rączkę, unieść ramę (RYS. 5), aż do usłyszenia charakterystycznego dźwięku blokady (RYS. 6).

V MONTAŻ/DEMONTAŻ KÓŁ

Włóż przednie koła w otwory na przodzie ramy, aż usłyszysz dźwięk blokady (RYS. 7). W celu zdemontowania kół wciśnij przycisk zwalniający przednie koło jak na rysunku 8.

Wózek posiada system skrętnych kół przednich z możliwością blokady do jazdy na wprost. Aby zablokować koło do jazdy na wprost należy wcisnąć górną część blokady (RYS. 9, ruch A). W celu odblokowania należy podnieść blokadę w górę (RYS. 9, ruch B).

Włóż tylne koła w otwory w tylnej części ramy, aż do momentu zablokowania, upewniając się, że płaskie powierzchnie osi i otworu zostały ustawione prawidłowo

(RYS. 10). W celu zdemontowania koła tylnego wciśnij przycisk zwalniający (RYS. 11).

UWAGA! Przed przystąpieniem do użytkowania wózka upewnij się, że wszystkie koła są prawidłowo zamontowane.

VI UŻYWANIE HAMULCA

Wózek wyposażony jest nożny hamulec postojowy. Naciśnij hamulec stopą (RYS. 12.1). Po usłyszeniu dźwięku blokady hamulec jest aktywowany. Odblokowanie następuje po podniesieniu blokady hamulca (RYS. 12.2).

VII MONTAŻ/DEMONTAŻ

VII.I SIEDZISKA

Montując siedzisko na stelażu wózka należy wpiąć złącze siedziska (A) w gniazdo ramy (B) (po jednym z każdej strony wózka), aż do charakterystycznego kliknięcia (RYS. 13.1). Siedzisko może być montowane przodem lub tyłem do kierunku jazdy (RYS. 13.2), Demontując siedzisko należy przycisnąć dźwignię zwalniającą siedzisko z ramy po obu stronach (RYS. 14.1) i pociągnąć do góry (RYS. 14.2). Pokrowiec na nóżki należy mocować przy pomocy nap po zewnętrznej stronie zawiasów daszku.

UWAGA! Nie składaj stelaża wózka, gdy zamontowana jest w nim gondola lub siedzisko w pozycji do jazdy tyłem.

VII.II DASZKA

UWAGA! ZAMONTUJ DASZEK PRZED UŻYCIEM WÓZKA

Umieść daszek w prowadnicy w ramie siedziska i upewnij się, że jest poprawnie zamontowany (RYS. 15.1). Demontując, należy wcisnąć przycisk po obu stronach ramy siedziska i wyciągnąć daszek (RYS. 15.2). Przy montażu i demontażu daszka należy pamiętać o rzepach na bokach i zamku błyskawicznym na tyle oparcia.

VII.III PAŁĄKA ZABEZPIEZAJĄCEGO

Instalując pałąk zabezpieczający należy wsunąć go w odpowiednie prowadnice w ramie siedziska, aż do momentu zatrzaśnięcia (RYS. 16.1). W celu demontażu elementu, należy wcisnąć przyciski do odzepiania pałąka po obu stronach prowadnicy i wyciągnąć pałąk zabezpieczający (RYS. 16.2).

VIII PASY BEZPIECZEŃSTWA

Naciśnij przycisk, aby otworzyć klamrę (RYS. 17.1). Aby zabezpieczyć dziecko, należy połączyć zaczepy pasów biodrowych i naramiennych, a następnie wsunąć do klamry środkowej (RYS. 17.2), aż się zatrzaśnie.

IX POZYCJE SIEDZISKA

Siedzisko posiada 4 pozycje: leżącą, 2 x półleżącą i siedzącą, regulowane za pomocą dźwigni regulacji oparcia (RYS. 18.1).

X REGULACJA RĄCZKI RODZICA

W celu regulacji pałąka należy wcisnąć po obu stronach przyciski do regulacji rączki i ustawić ją w dowolnej pozycji (RYS. 19).

XI REGULACJA PODNÓŻKA

Zmiana pozycji następuje po podniesieniu podnóżka (RYS. 20.1). W celu obniżenia jego pozycji należy wcisnąć przyciski regulacji podnóżka po obu jego stronach (RYS. 20.2).

XII DEMONTAŻ WÓZKA (RYS. 21)

Upewnij się, że siedzisko ustawione jest przodem do kierunku jazdy przed składaniem wózka. Złóż daszek. Jednocześnie wciśnij przycisk odblokowujący i pociągnij obie dźwignie składania do siebie, aby złożyć wózek. Po całkowitym złożeniu wózka, element blokujący sam się zatrzaśnie.

W celu zminimalizowania wymiarów wózka po złożeniu, należy obniżyć podnóżek. Dodatkowo ustawić oparcie w najwyższej pozycji dla ułatwienia składania ramy.

XIII GONDOLA WÓZKA

Po wyciągnięciu gondoli z opakowania należy ustawić daszek (RYS. 22A). Za pomocą przycisków składania i rozkładania daszka gondoli po obu stronach gondoli (RYS. 22B) można daszek złożyć. Umieść pokrowiec na nóżki, przypinając go przy użyciu nap do daszka gondoli (RYS. 23). Pokrowiec na nóżki jest wyposażony w dodatkowy panel ochronny przed wiatrem. Podczas podmuchów wiatru można przypiąć go przy użyciu klamry (RYS. 24A). Po złożeniu należy przymocować go za pomocą klamry B (RYS. 24B).

W celu regulacji oparcia gondoli należy zdemontować pokrowiec na nóżki i wyjąć materac (RYS. 25.1). Podnieść plastikową część oparcia i ustawić metalowy element w pozycji A lub B (RYS. 25.2). Umieść drugi koniec tego elementu w zaczepach C (RYS. 25.3). Włóż materac i zamontuj pokrowiec na nóżki (RYS. 25.4).

XIV MONTAŻ GONDOLI DO RAMY WÓZKA

UWAGA! GONDOLA MOŻE BYĆ TYLKO MONTOWANA TYŁEM DO KIERUNKU JAZDY (dziecko przodem do opiekuna prowadzącego wózek).

Montując gondolę na stelażu wózka, należy wpiąć złącze gondoli (A) w gniazdo ramy (B) (RYS. 26), po jednym z każdej strony wózka, aż do charakterystycznego kliknięcia. Demontując gondolę, należy przycisnąć dźwignię zwalniającą gondolę (C) z ramy po obu stronach i pociągnąć do góry (RYS. 26).

XV MONTAŻ FOTELIKA SOMOCHODOWEGO NA STELAŻU WÓZKA

Dołączone adaptory są kompatybilne z fotelikami samochodowymi: Kinderkraft (MINK), Maxi Cosi®, Cybex® i pasują do modeli: Cybex Aton, Aton 2, Aton Q i Maxi Cosi Mico, Mico AP, Mico NXT, Mico Max 30, Citi, Cabrio, and CabrioFix.

Umieść adaptory po obu stronach fotelika (RYS. 27) Montując fotelik na stelażu wózka należy wpiąć go w przeznaczone do tego gniazda po jednym z każdej strony wózka, aż do charakterystycznego kliknięcia. Demontując siedzisko należy przycisnąć przyciski po obu stronach i pociągnąć do góry.

Fotelik samochodowy należy zawsze montować w taki sposób, aby dziecko było skierowane twarzą w stronę opiekuna.

XVI PIELĘGNACJA I KONSERWACJA

Obowiązkiem nabywcy jest zapewnienie prawidłowej instalacji wszystkich elementów funkcyjnych, jak również dokonywanie właściwych zabiegów konserwacyjnych oraz regulacji w celu utrzymania wózka w dobrym stanie technicznym.

Wózek należy okresowo sprawdzać pod kątem potencjalnych problemów. Poniżej przedstawiono istotne czynności, jakie należy wykonać w celu zapewnienia bezpieczeństwa dziecku oraz zapobieżenia skróceniu żywotności produktu:

- Sprawdzić wytrzymałość i bezpieczeństwo wszelkich nitów i połączeń.
- Sprawdzić wszystkie urządzenia unieruchamiające oraz koła i ich ogumienie i w razie potrzeby dokonać ich wymiany lub naprawy.
- Sprawdzić, czy wszystkie urządzenia zabezpieczające działają prawidłowo, ze szczególnym uwzględnieniem głównych i dodatkowych zapiek, które powinny poruszać się swobodnie w każdej chwili.

Prosimy zaprzestać korzystania z wózka w razie wątpliwości co do poprawnego użycia, bądź podejrzenia o jakiegokolwiek niebezpieczeństwo.

Należy używać wyłącznie części zamiennych dostarczonych lub rekomendowanych przez producenta.

Jeśli koła piszczą, należy nasmarować osie cienką warstwą silikonu. Nie wolno używać produktów na bazie oleju lub smaru, ponieważ przyciągają one brud, który utrudnia ruch.

XVII CZYSZCZENIE

Jeżeli elementy podwozia wózka zostały narażone na działanie słonej wody, zalecamy możliwie jak najszybsze spłukanie ich wodą słodką (z kranu).



Nie prać. Produkt można przemywać delikatnie wilgotną ściereczką i łagodnym środkiem myjącym.



Prać w temperaturze maks. 30°C, proces łagodny.



Nie wybielać



Nie suszyć w suszarce bębnowej



Nie prasować



Nie czyścić chemicznie

Nie składać, ani przechowywać produktu, gdy jest mokry i nigdy nie przechowywać go w wilgotnych warunkach, ponieważ może to doprowadzić do tworzenia się pleśni.

Produkt entspricht der Norm EN 1888:2012
Product complies with norm: EN 1888:2012
El producto cumple con la norma: EN 1888: 2012
Notre produit répond aux normes de sécurité EN 1888:2012
Prodotto aderente alle norme: EN 1888:2012
Produkt zgodny z normą: EN 1888:2012



**HERSTELLER/MANUFACTURER/FABRICANTE/FABRICANT/
FABBRICANTE/PRODUCENT:**

4Kraft Sp. z o. o.
ul. Tatrzajska 1/5
60-413 Poznań, Poland